



Jaeger Epoca Marmor 949

Edelmatte Kalkpresstechnik für den Innenbereich



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart: Jaeger Epoca Marmor ist eine moderne Kalkpresstechnik auf Basis von hochwertigem, lange gereiftem Sumpfkalk und Naturerden in verschiedenen Farbtönen mit mineralischen Pigmenten.

Verwendungszweck: Jaeger Epoca Marmor ergibt einen natürlich marmorierten Effekt. Die mineralisch seidige Oberfläche erzeugt mediterranen Lifestyle. Je nach Bearbeitung kann die Oberfläche zwischen matt und seidenmatt gestaltet werden. Bei Überarbeitung mit Antik Seife kann ein marmorartiger Glanz erzielt werden (Antiktechnik).

- Eigenschaften:**
- mit natürlichem Löschkalk
 - rationell und leicht zu verarbeiten
 - reißt nicht
 - unbrennbar
 - umweltverträglich
 - atmungsaktive Oberfläche
 - sehr gut wasserdampfdiffusionsfähig (410g/m² in 24 Std. (DIN 53122), μ=50, Sd=0,04 m).

Durch den hohen pH-Wert entsteht ein natürlicher fungizider Schutz.

Farbtöne:	Bestell-Nr.:	Farbton:
	949 0800	weiß
	949 ...	lt. Farbtonkarte

Glanzgrad: matt - seidenmatt - je nach Bearbeitung

Verbrauch: Je nach Schichtdicke pro Lage ca. 400-500 g / m²

Dichte: ca. 1,65 g/ml, je nach Farbton

Verpackung: 5 kg

Verdünnung: gebrauchsfertig eingestellt

Lagerung: Kühl und trocken im gut verschlossenen Original-Gebinde lagern. Vor Frost schützen.

Anwendungstechnische Hinweise

Arbeitsweise:

1. Untergrundvorbereitung: Fläche sorgfältig reinigen und lose Teile entfernen. Stark saugende Untergründe mit Kronen ® Hydrosol Tiefgrund 307 verfestigen. Glatte Flächen mit Jaeger Iso Mineralgrund grundieren.
2. Glättetechnik: Jaeger Epoca Marmor mit der Edelstahltraufel (venezianische Glättkelle) unverdünnt in 2 Lagen dünn-schichtig richtungslos auftragen. Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ist eine Trockenzeit von 12 Std. einzuhalten. Nach der ersten Schicht evtl. vorhandene Grate abstoßen oder fein schleifen. Ohne Nachbearbeitung erhält man eine matte Oberfläche.
3. Polieren: Ist ein Seidenmattglanz erwünscht so kann unmittelbar nach dem Trocknen die Oberfläche mit der Jaeger Glättkelle nachgearbeitet werden.



3. Antiktechnik: Nach dem Trocknen kann durch Aufspachteln von Jaeger Antik Seife (1 - 2x) die Oberfläche mit einem Antikeffekt versehen werden. Durch die Antik Seife wird der Glanzgrad erhöht, die Farbtöne werden intensiver. Dies ist bei der Vorauswahl der Farbtöne zu berücksichtigen.

Verarbeitungsbedingungen: Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Mineralische Füllstoffe und Pigmente, Sumpfkalk, Marmormehl, Additive

Abfallschlüssel: 080111 **Giscode:** keine Einstufung

Entsorgung: Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.

Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.

Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Stand 11/14

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de
Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.